

## Es grüßt der Evang. – Luth. Kindergarten „Pustebblume“ in Welbhausen,



*Liebe Leserinnen und liebe Leser,*

wir möchten Ihnen in dieser Ausgabe einen Einblick in unsere Vorschularbeit geben.

„DER GEIST IST KEIN SCHIFF, DAS MAN BELADEN, SONDERN EIN FEUER, DAS MAN ENTFACHEN MUSS“. In unserer Vorschularbeit werden folgende Förderangebote durchgeführt:

1.) **Das Zahlenland:** Das Projekt lädt Kinder zu Entdeckungen ins "Zahlenland" ein. Als oberste Leitlinie gilt, den Umgang mit Zahlen als erfreuliches, wertvolles und erreichbares Ziel zu erleben. Anschauliche Bezeichnungen wie "Zahlenhaus", "Zahlenweg", "Zahlenland", "Zahlgarten" unterstützen den Zugang und regen die Phantasie der Kinder an. Die Zahlen werden als "Freunde" begrüßt, und gemeinsam werden ihre Wohnungen eingerichtet. Es gibt Geschichten von den Zahlen, passende Lieder und Abzählreime. Rätsel werden gelöst und Pflanzen und Tiere genauer betrachtet. Insbesondere der enge und sehr wichtige Zusammenhang der Zahlen zur Geometrie wird hergestellt und vermittelt. Das Zahlenlandkonzept adressiert folgende Bereiche: Sozialkompetenz, Merkfähigkeit, Sprachkompetenz, Emotionalität, Motorik, Wahrnehmung und Ganzheitliches Lernen.

2.) **Das Buchstabenland:** Im zweiten Halbjahr, reisen die Kinder ins Buchstabenland. Wie auch hier der Name schon verrät beschäftigen wir uns mit den Buchstaben bzw. Buchstalas (so heißen die Buchstaben in unserer Geschichte von Leon, der dem „A“ hilft, alle Buchstalas vor den gemeinen Piraten zu retten). Nachdem sie alle Buchstalas gerettet und die Piraten mit Köpfchen und Mut besiegt haben, können die meisten in der Regel schon kleine Wörter lesen und auch schreiben.

3.) **Hören-Lauschen-Lernen:** Kinder im Vorschulalter haben in der Regel eine gut verständliche Umgangssprache, verfügen über einen ausreichenden Wortschatz und verwenden eine weitgehend korrekte Grammatik. Die Kinder können also problemlos mit ihrer Umgebung kommunizieren. Die Kinder bekommen über das Erkennen von Silben und Lauten ein Gefühl für unsere Sprachstruktur. Das Würzburger Trainingsprogramm soll das Erlernen des Lesens und Schreibens bereits im Vorfeld unterstützen, Lese- und Rechtschreibschwächen mindern und den Einstieg in die Schule erleichtern. Um die akustische Wahrnehmung zu fördern gilt es, Geräusche zu identifizieren, sich Reihenfolgen mehrerer Geräusche zu merken, Reime erkennen, sprechen, finden, beurteilen nach Reim und Nichtreim; Silbenspiele wie Silben klatschen, erraten, singen, hüpfen, stampfen und so weiter. Dies ist gerade begleitend zum Buchstabenland eine wertvolle Unterstützung für die Kinder.

-> Neben den festen Programmen, finden noch viele weitere Vorschultätigkeiten oder Aktionen bei uns im Kindergarten statt. Logische Denkaufgaben, feinmotorische Übungen, der Webrahmen oder auch der Jahreslauf sind einige weitere Punkte in unserem Vorschulprogramm.

#### 4.) Thema Schulfähigkeit:

- Sozialverhalten: Niederlagen ertragen können, verlieren können/ Sich in eine Gruppe einordnen können/ Rücksichtnahme / Realistische Einschätzung der eigenen Fähigkeiten.

- Selbstständigkeit: Kann sich alleine an – und ausziehen, in angemessener Zeit/ Schuhe binden/ Kann alleine zur Toilette gehen/ Führt kleine Aufträge gewissenhaft aus.

- Lern und Arbeitsverhalten: Selbstständiges Arbeiten / Strukturiertes Arbeiten/ Sich mind. 15 min konzentrieren können, ohne Pause/ Logisches Denken. Natürlich zählen auch noch entsprechende kognitive, sprachliche und motorische Fähigkeiten mit rein, wobei der **soziale und emotionale Bereich** das Fundament bildet.

Corinna Bauer (Leitung)



Text: C.B.

Bild: Kindergarten Welbhausen